

# Protokoll der 19. Generalversammlung vom Donnerstag, 30. Mai 2013 / 17 Uhr im Alterszentrum zum Lamm, Rebgrasse 16, Basel

<b>Angemeldet</b>	62 Mitglieder
<b>Anwesend</b>	70 Mitglieder
<b>Entschuldigt</b>	12 Mitglieder

Bevor der Präsident Dr. Beat Trachsler den statutarischen Teil der GV in Angriff nimmt, begrüsst er 70 Mitglieder des Kulturforums im schönen Silberbergsaal des Kleinbasler Alterszentrums zum Lamm.

## Traktanden

### 1. Wahl der Stimmzähler

Als Stimmzähler werden einstimmig gewählt die Herren Urs Kissling und Georges Voirol.

### 2. Genehmigung des Protokolls der 18. GV vom 15.5.2012

Das Protokoll – es war abgedruckt im Juni-Bulletin 2012 und lag vor der GV zur Einsicht auf – wird einstimmig genehmigt und verdankt.

### 3. Jahresberichte 2012

#### des Präsidenten und des Billett-Egge (wörtliche Wiedergabe)

Gerne stelle ich an den Anfang meines Jahresberichts den Dank an unsere Sponsoren Novartis und Syngenta. Ohne deren Unterstützung könnte das Kulturforum sein Programm zugunsten der Mitglieder nicht meistern. Die Hilfe ist hochwillkommen.

Im Geschäftsjahr 2012 konnten wir unseren Mitgliedern wiederum 6 Bulletins zustellen, und zwar, wie gewohnt, in den Monaten Februar, April, Juni, August, Oktober und Dezember. Auf die 121 Ausschreibungen, die leider nicht alle erfolgreich waren – wir mussten einige wegen zu geringem Interesse an der Veranstaltung absagen – gingen im Billett-Egge 2'818 Anmeldungen ein.

Ich greife einige Angebote heraus, die sich besonderer Beliebtheit erfreuten: Im Zolli waren es die Führungen von Alex Schläpfer (Giraffen und Okapis / Schlangen / auffällige einheimische Vögel / Von Bisons, Büffeljägern und Hochleistungskühen / die neue Aussenanlage der Menschenaffen), dann das Basel Tattoo in der Kaserne. Die Besuche von geführten Ausstellungen in der Fondation Beyeler (Pierre Bonnard und Edgar Degas) waren ebenso gefragt wie jene im Kunstmuseum (Auguste Renoir). Im Fauteuil-Theater zog das Weihnachtsmärchen (Rumpelstilzchen) Alt und Jung an. Auf grosses Interesse stiessen auch die Stadtrundgänge von Helen Liebendörfer (Hauptportal des Basler Münsters / Handwerker und Adelige im alten Basel / Frauenschicksale – Frauenberufe – und die musikalisch von Frieder Liebendörfer begleitete Lesung im Zunftsaal E.E. Zunft zu Weinleuten (Weihnachten bei den Buddenbrooks).

Gut besucht waren wiederum die von Vorstandsmitglied Hanspeter Loeliger organisierten Tagesausflüge mit dem Bus (Schwarzwald / altes Handwerk in der Ostschweiz / Olten / Insel Rheinau St. Gallen, . Der zuletzt genannte Ausflug wurde der grossen Nachfrage wegen von Vorstandsmitglied Marcel Ferralli wiederholt, der auch jenen nach Murten-Avenches–Estavayer-le-Lac betreute. Wie erwartet wurde auch die vom Tiefbauamt Basel-Stadt veranstaltete Stadtführung 'Unter dem Rhein' zum Besuchermagnet.

Die Vorstellungen im Musical-Theater vermochten viele unserer Mitglieder zu begeistern (Abba Mania / Lord of the Dance / Yamato – Meister der japanischen Trommelkunst).

Die Toskana-Busreise vom 8. bis 14. September hätte beinahe abgesagt werden müssen, weil die Anmeldungen nur zögerlich im Billett-Egge eintrafen. Die Teilnehmer und Teilnehmerinnen bedauerten dann allerdings ihre Zusage nicht.

A propos Billett-Egge: Frau Valerie Schläpfer hat mir zwei aufschlussreiche Excel-Tabellen vorgelegt, aus welchen ich folgende Informationen weitergeben möchte: Unter den 121 Angeboten aus verschiedenen Sparten waren folgende ein 'Renner': Führungen Ausschreibungen 42 / Anmeldungen 832 // Theater Ausschreibungen 28 / Anmeldungen 508 // Lesungen Ausschreibungen 9 / Anmeldungen 242 // Vorfasnachtsveranstaltungen Ausschreibungen 3 / Anmeldungen 281 // Tattoo Ausschreibung 1 / Anmeldungen 283.

Ausser diesen statistischen Angaben erhielt ich von Frau Schläpfer eine Wunschliste an die Adresse unserer Mitglieder, die ihr die Arbeit erleichtert: Achten Sie bitte auf den Anmeldeschluss. Erst am Tag nach dem Anmeldeschluss entscheidet sich, ob ein Anlass durchgeführt werden kann. Konzert- und Theaterkarten werden erst zu jenem Zeitpunkt bestellt. Nachbestellungen sind nach den Vorgaben der Veranstalter nicht möglich. Nach Anmeldeschluss können wir keine Abmeldungen entgegennehmen, da beispielsweise bei einem Bus-Ausflug die Plätze und die Mahlzeiten für die angemeldeten TeilnehmerInnen fest bestellt sind. Ebenso können Konzert- und Theaterkarten nicht zurückgenommen werden.

Am Schluss meines letztjährigen Jahresberichts hatte ich erwähnt, dass bis zur GV 2013 drei Chargen innerhalb des Vorstands neu zu besetzen sind. Dieses Ziel konnte glücklicherweise erreicht werden. Die Aufgabenbereiche Kasse, Unterstützung in der Organisation der Anlässe und Bereitstellung der Druckvorstufe des Bulletins (durch den externen Grafiker Dieter Hunziker) sind neu besetzt.

Der Vorstand traf sich im Vorfeld eines Bulletins jeweils zu einer Sitzung, an der neben der Planung von Anlässen auch administrative und finanzielle Traktanden behandelt wurden. In den Genuss, an einer szenischen Führung durch das Musikmuseum teilnehmen zu können, kamen die Mitglieder des Vorstands im Rahmen der traditionellen vorweihnächtlichen Zusammenkunft.

Mit dem herzlichen Dank an die Vorstandsmitglieder für ihren ideenreichen, zuverlässig geleisteten Einsatz, auch im vergangenen Geschäftsjahr schliesse ich meinen Bericht über das Jahr 2012.

Übrigens: Die Mitgliederversammlung des nächsten Jahres wird die 20. sein! Wir werden dieses kleine Jubiläum mit einem speziellen Anlass feiern.

Der Jahresbericht des Präsidenten wird einstimmig genehmigt.

#### **4. Finanzielles**

Die Kassiererin Nicole Heeb präsentiert den Abrechnungsbericht vom 1. Januar bis zum 31. Dezember 2012.

##### a) Rechnung 2012

Einnahmen	CHF 56'537.00, davon CHF 33'590.00 Mitgliederbeiträge
Auslagen	CHF 41'937.60

Saldo PC-Konto per 31.12.2012	CHF 14'599.40
----------------------------------	---------------

Total Kontostand Kulturforum per 31.12.2012	CHF 40'642.60
--	---------------

Anzahl Mitglieder	822 / Anzahl Buchungen 1'699
-------------------	------------------------------

##### b) Bericht der Revisionsstelle

Georges Voirol verliest den Revisorenbericht mit der Empfehlung, die Jahresrechnung 2012 zu genehmigen und die Kassiererin zu entlasten. Bei Nicole Heeb bedankt er sich für die seit Jahren zuverlässig geleistete Arbeit.

Die Jahresrechnung wird von der Versammlung einstimmig genehmigt.

##### c) Décharge der Kassiererin

Der Kassiererin Nicole Heeb wird einstimmig Décharge erteilt und ihre Arbeit mit Applaus verdankt.

#### **5. Entlastung des Vorstands**

Die Versammlung erteilt dem Vorstand einstimmig Décharge, da sie mit der im Geschäftsjahr 2012 geleisteten Arbeit zufrieden ist.

#### **6. Wahlen**

##### a) Wahl des Präsidenten und b) Wahl des Vorstands

Der Präsident und die übrigen Mitglieder des Vorstands stellen sich für ein weiteres Jahr zur Verfügung und werden von der GV einstimmig und mit Beifall wiedergewählt.

c) Neuwahlen in den Vorstand

Als neue Vorstandsmitglieder werden Jörg Emhardt (Veranstaltungen) und Xaver Schmidlin (Kasse) einstimmig und mit Applaus gewählt.

d) Wahl der Revisoren

Der Revisoren Urs Kissling wird für das Geschäftsjahr 2013 Jahr im Amt bestätigt. Dr. Peter Lattmann wird für den zurücktretenden Georges Voirol als Revisor gewählt.

**7. Anträge**

- a) des Vorstands lagen keine vor
- b) von Mitgliedern sind keine eingegangen

**8. Diverses**

Der Präsident würdigt im Namen des Vorstands und der anwesenden Mitglieder die Arbeit der zurückgetretenen Kassiererin Nicole Heeb-Wintenberger, die während 12 Jahren die finanziellen Angelegenheiten des Vereins zuverlässig erledigte. Er übergibt ihr einen Blumenstrauss und ein Couvert und gibt der Freude Ausdruck, dass sie weiterhin im Vorstand mitarbeiten wird.

Ein Dankeschön erhalten auch die Revisoren für ihre Arbeit, insbesondere Georges Voirol.

Zum ersten Mal überreicht der Vorstand eine Anerkennung dem Ehepaar Jean-Pierre und Vreni Heiniger für den überaus häufigen Besuch von Veranstaltungen des Kulturforums.

Der Präsident schliesst um 17.55 Uhr die 19. ordentliche Generalversammlung, lädt die Anwesenden ein, sich an der von Hanspeter Loeliger zusammengestellten und musikalisch begleiteten Dia-Show 'Mit dem KuFo unterwegs' zu erfreuen und bittet anschliessend zum Apéro.

Dr. Beat Trachsler  
Präsident

Für das Protokoll  
Ursula Rogg / Sekretariat

Basel, im Mai 2013

Der Vorstand für das Geschäftsjahr 2013 setzt sich zusammen aus:

Dr. Beat Trachsler (Präsident), Chantal Schneider (Vizepräsidentin), Xaver Schmidlin (Kasse), Valerie Schläpfer (Billett-Egge), Ursula Rogg (Sekretariat/Koordination Bulletin), Oliver B. Marquis (Homepage), Regula Kaufmann (Kontakt zu Novartis/Veranstaltungen), Jörg Emhardt, Marcel Ferralli, Nicole Heeb, Hanspeter Loeliger (alle verantwortlich für Veranstaltungen).

Revisoren: Urs Kissling und Dr. Peter Lattmann